GEMEINDE MUTTERS

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch Österreichische Post

GEMEINDENACHRICHTEN

Jahrgang 2022 – März – Nr. 3

UKRAINE-KRISE

Liebe Muttererinnen und Mutterer,

die erschreckende Situation in der Ukraine begleitet uns mittlerweile schon seit einiger Zeit. Von den dort lebenden 40 Mio. Einwohnern haben bisher mehr als 1,4 Mio. Menschen die Grenzen überschritten und befinden sich auf der Flucht. Auch in Mutters wurde bereits tatkräftig geholfen, ein Dank hierfür gilt allen Beteiligten. Die zu erwartende Flüchtlingswelle muss bewältigt werden, so hat das Land Tirol reagiert und die notwendigen Schritte in die verschiedensten Richtungen gesetzt. Sogleich werden die Gemeinden angehalten, Kontakt mit der Bevölkerung aufzunehmen. In erster Linie werden **dringend Unterkünfte gesucht!** Jeder vorhandene Wohnraum, sei es ein Zimmer, eine Wohnung oder leerstehende oder andere nutzbare Gebäude, werden benötigt. Eine Eigenversorgung muss in all diesen Fällen möglich sein.

Sollten Sie die Möglichkeit haben, eine derartige Unterkunft zur Verfügung zu stellen, können Sie dies über die Gemeinde Mutters tun

Tel.: 0512-548400

E-Mail: verwaltung@mutters.tirol.gv.at

Die Gemeinde nimmt daraufhin Kontakt zu den zuständigen Organisationen auf. Es besteht auch die Möglichkeit, die Unterkünfte direkt an unterkunft.ukraine@tirol.gv.at zu melden. Bei Fragen steht eine kostenlose Hotline des Landes Tirol unter 0800 20 22 66 zur Verfügung

Am 19. Und 26. März 2022 können zwischen 09:00 und 11:00 Uhr auch noch **Sachspenden** bei der Feuerwehr Mutters abgegeben werden. Folgendes wird benötigt:

- Ungeöffnete Hygieneartikel und Babyhygieneprodukte (Windeln, Feuchttücher etc.)
- Einzelbettwäsche (neu oder frisch gewaschen, keine Doppelbettwäsche)
- Handtücher (gewaschen und verpackt)
- (Winter-)Schlafsäcke

Nach Rücksprache mit Organisationen vor Ort, Bund und Caritas werden andere Sachspenden, wie beispielsweise Lebensmittel, Kleidung oder Medikamente, im Rahmen dieser Aktion aktuell nicht angenommen. Informationen zu **Geldspende-Möglichkeiten** finden sich unter www.tirol.gv.at/ukraine.

Ich bedanke mich für Eure Mithilfe!
Der Bürgermeister
Hansjörg Peer